

Mitgliederliste = Liste de membres

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1940-1941)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbskommissionen. *Commissions de concours.*

Die von den Sektionen bezeichneten regionalen Kommissionen sind wie folgt bestellt worden :

Les commissions régionales désignées par les sections sont composées comme suit :

	<i>Maler — Peintre</i>	<i>Bildhauer — Sculpteur</i>
<i>Sektion Aargau :</i>	M. Burgmeier.	J. Spörri.
<i>Sektion Basel :</i>	O. Plattner.	E. Knöll.
<i>Sektion Bern :</i>	H. Howald.	Max Fueter.
<i>Section de Fribourg :</i>	R. Buchs.	Th. Aeby.
<i>Section de Genève :</i>	L. Goerg-Lauresch.	H. Koenig.
<i>Sektion Graubünden :</i>	L. Meisser.	N. Hartmann, Architekt.
<i>Sektion Luzern :</i>	Dir. Dr. J. Mühle.	Roland Duss.
<i>Section de Neuchâtel :</i>	Alf. Blailé.	L. Perrin.
	G. Dessouslavy.	P. Röthlisberger.
<i>Sektion St. Gallen :</i>	C. A. Egli.	Jos. Büsser.
<i>Sektion Solothurn :</i>	Max Kessler.	Walter Peter.
	W. Walter (Ersatz).	W. von Vigier (Ersatz).
<i>Sezione ticinese :</i>	Ugo Zaccheo.	A. Pessina.
<i>Section vaudoise :</i>	J. Berger.	A. Schlageter.
<i>Sektion Zürich :</i>	K. Hügin.	O. Kappeler.

Mitgliederliste. — Liste de membres.

AUSTRITTE. — SORTIES.

<i>Sektion Basel :</i>	Wilhelm Roth, Maler, Basel.
	Paul Wyss, Maler, Basel.
	Hans Schwabe, Maler, Locarno. †
<i>Sektion Bern :</i>	P. A. Wenger, Maler, Amsoldingen.
<i>Section de Genève :</i>	Patru Émile, peintre, Genève. †
<i>Sektion Luzern :</i>	Hans Emmenegger, Maler, Emmenbrücke. †
	Anton Stockmann, Maler, Sarnen. †
<i>Section de Neuchâtel :</i>	Paul Bouvier, architecte, Neuchâtel. †
<i>Section de Paris :</i>	E. A. de Vietinghoff, peintre, Zurich.
<i>Sektion St. Gallen :</i>	Hugo Pfendsack, Maler, St. Gallen.
<i>Sektion Solothurn :</i>	Prof. G. Bühler, Maler, Solothurn. †
<i>Section vaudoise :</i>	Daniel Isoz, architecte, Lausanne.
<i>Sektion Zürich :</i>	Adolf Meyer, Bildhauer, Zollikon. †
	E. Meyer-Belard, Maler, Schaffhausen. †
	Weiss Gustav, Maler, Winterthur.

WIEDEREINTRITT. — RENTRÉE.

<i>Section de Genève :</i>	Hans Knechtli, peintre, Nyon.
----------------------------	-------------------------------

UEBERTRITTE. — TRANSFERTS.

dans la section de Paris, de celle de Berne : H. Seiler, peintre, Chenevières s/Marne,
dans la section vaudoise, de celle de Paris : Gustave Buchet, peintre, Lausanne.

in die Sektion Zürich, aus der Sektion Basel : E. G. Heussler Maler, Zürich.

in die Sektion Zürich, aus der Sektion Paris : Ernst Heller, Bildhauer, Eglisau.

† *Adolf Meyer.*

Am 14. November ist in Zollikon Bildhauer Adolf Meyer 73jährig gestorben. Die Trauerbotschaft kam nicht überraschend für die, denen der seit langem unbefriedigende Gesundheitszustand des einst so wetterfesten Mannes bekannt war. Vor drei Jahren, am 21. Oktober 1937, hatte Adolf Meyer im Kreise treuer Freunde, zu denen auch der wenige Tage darauf gestorbene Sigismund Righini gehörte, seinen siebzigsten Geburtstag feiern können. Meyer dankte für die vielen Beweise freundschaftlichen Gedenkens, die sich an jenem Tage vor ihm häuften, mit einer Terrakotta-Plakette, deren zierlicher figürlicher Schmuck von einem launigen Spruch umrandet war. Viele solcher Plaketten und Anhänger aus Ton, gestanztem Blech oder edlerem Metall hat die flinke, sichere Hand des Künstlers geformt, Tausende haben sie in frohen Nächten an bunten Bändern getragen und heimgebracht als reizvolle Erinnerungen an Zürcher Künstlerfeste und Bälle. Und hinter diesen Freude spendenden Schmuckstücken taucht auch die Erscheinung ihres Schöpfers auf, der kleine, knorrige Mann mit dem struppigen Schnauz, dessen